



Latscher Krampuslauf ein Publikumsmagnet

Das allseits bereits bekannte Latscher Krampuschaulaufen geht in diesem Jahr bereits in die 3. Runde. Am 10. November 2012 findet, wie in der letzten Ausgabe des InfoForum angekündigt, das dritte Latscher Tuifl- und Krampusstreffen statt. 30 höllisch spektakuläre Gruppen aus Südtirol, Österreich und Kroatien präsentieren sich und ihr Brauchtum bei diesem tollen Schaulauf durch das Dorfzentrum von Latsch, dabei wird den Schaulustigen rund um den Lacusplatz kräftig eingeheizt. Neben

den 400 Tuifl sind aber vor allem die freiwilligen Helfer und die Latscher Tuifl als Organisatoren selbst dafür verantwortlich, dass eine Veranstaltung in solch großem Ausmaß überhaupt auf die Beine gestellt werden kann.

Buntes Treiben in Latsch

Bereits seit längerer Zeit beteiligte sich immer wieder die „Laufgruppe“ der Latscher Tuifl von Mitte Oktober bis Mitte

Dezember regelmäßig an mehreren „Tuifl-Treffen“ im In- und Ausland. Diverse Krampusläufe, wie etwa jene im Pustertal brachten die Latscher dann auf die Idee eine ähnliche Veranstaltung, unabhängig vom Nikolausumzug, auch in ihrem Heimatort zu organisieren.

„Diese Idee hat sich mit der Zeit entwickelt. Man wollte einerseits die befreundeten Krampusgruppen nach Latsch einladen und zum anderen waren einige heimische Vereine daran interessiert, eine große Ver-





Die Organisatoren möchten mit dieser Großveranstaltung auch in diesem Jahr wieder für Furore sorgen

Direkter Kontakt mit dem Publikum ist direkt vorprogrammiert

anstellung mit zu organisieren“, erklärt Obmann Stefan Klammsteiner. In den letzten Jahren wurden auffällig viele junge Tuiflvereine gegründet, die nun organisiert auftreten und die Tradition im eigenen Dorf pflegen. Die Pflege der Kameradschaft mit anderen Tuifl steht natürlich auch im Vordergrund. Bei den verschiedenen Südtiroler Krampusläufen kommen mittlerweile erfreulicherweise die meisten aktiven Gruppen aus dem Vinschgau. Auch beim dritten Latscher Krampuschaulauf sind genau ein Drittel Vinschger Tuifl. Dabei können die Schaulustigen unter anderem die vielen verschiedenen Masken und Gewänder der Krampusse bewundern. „Es ist wie eine Modeschau für Teufel“, sagt der Moderator Werner Schuler mit einem Augenzwinkern. In der Tat sind von den gegerbten Fellen bis zur Schafwolle, von Fabelwesen aus der Sagenwelt bis hin zu dunklen Gestalten aus der Unterwelt alles mit dabei.

Die Matscher Tuifl werden beispielsweise wieder ihre bekannten „Stocklorven“ präsentieren, diese Masken werden seit jeher ausschließlich von den Matscher Tuifl in Handarbeit angefertigt. Bei vielen Gruppen geht der Vereinsname bekanntlich auf eine Sage zurück. Die Kastelbeller nennen sich etwa die „Pffogander Tuifl“. Der Sage zu Folge war der „Pffogander“ ein dunkel gekleideter Mann, der seinen Kopf oder

ein Buch unter dem Arm mit sich herumtrug. Deshalb vermutet man in ihm den herumirrenden Geist eines Priesters, der vom Teufel selbst besessen sein soll. Sein Unwesen trieb dieser Unhold auf der Schattenseite zwischen „Friegl“- und „Schleitbach“ oberhalb des Etschwaales. Wer ihn innerhalb dieses Bereiches, in dem er angeblich verbrannt war, in die Quere kam, erfuhr Schauerliches.

Die größte Veranstaltung im Jahr

Der große Erfolg der letzten beiden Krampusläufe in Latsch macht die Organisatoren zuversichtlich, dass auch die in wenigen Tagen stattfindende 3. Auflage abermals ein richtiges Highlight werden wird. Die Latscher Tuifl haben sich daher auch für das diesjährige Treffen wieder einiges einfallen lassen. Bereits um 14.00 Uhr veranstaltet man in Zusammenarbeit mit mehreren Latscher Vereinen ein kleines Dorffest. An den verschiedenen Ständen der teilnehmenden Vereine ist für Speis und Trank bestens gesorgt. Mit dabei sind in diesem Jahr die Motorradfreunde Latsch, die Bauernjugend Tarsch, die Freiwillige Feuerwehr Latsch, der AHC Vinschgau Eisfix, der ASV Latsch Raiffeisen – Sektion Fußball, die Bergrettung Latsch, das Weiße Kreuz Schlanders und das Weiße Kreuz Naturns.

Sobald die Dämmerung einsetzt, ist es dann Zeit für den Krampuslauf. Ab 17.00 Uhr starten die ersten Tuifl von der Pension „Gallus“ auf die 900 Meter lange Laufstrecke. Von dort geht es durch die Bahnhofstraße über die Hauptstraße und den Krichplatz bis hin zum Lacusplatz. Hier werden die Tuifl- und Krampusgruppen aus Nah und Fern mit spektakulären Showeinlagen, Pyrotechnik und nicht alltäglichen Fahrzeugen für Furore sorgen. Danach ziehen die 400 Tuifl weiter über die Marktstraße hin bis zum Ende der Laufstrecke in die Hans Peggerstraße. Im Anschluss an den Krampuslauf findet heuer erstmals ab 23.00 Uhr eine Tuiflparty im Raiffeisensaal des Kulturforums statt. Dort können alle Besucher gemeinsam mit den teilnehmenden Gruppen bis tief in die Nacht feiern.

Zum Krampuslauf 2012 werden einige tausend Schaulustige erwartet. Damit die Veranstaltung ruhig und sicher ablaufen kann, wurde wiederum ein umfangreiches Sicherheitskonzept erarbeitet. Gemeinsam mit der Feuerwehr und dem Weißen Kreuz wurde der detaillierte Sicherheitsplan in mehreren Sitzungen erstellt. „Aufgrund der vielen Straßensperren werden die Besucher gebeten ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Obstgenossenschaft MIVOR zu parken. Von dort kommt man problemlos mit dem Shuttledienst direkt zum Kram-



Die vielen Stände rund um den Lacusplatz sorgen auch nach dem Schaulauf für reichlich Unterhaltung

puslauf. Das Dorfzentrum bleibt während der Veranstaltung für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Anreise mit dem Vin-schgerzug ist daher eine gute Alternative, um mühelos direkt ins Dorfzentrum zu gelangen“, so das OK-Team der Latscher Tuifl gegenüber dem InfoForum.

Rund ein Jahr beträgt die Vorlaufzeit zu dieser Großveranstaltung. In vielen Besprechungen müssen beispielsweise die Anmeldungen entgegengenommen und die Koordinierung der einzelnen Gruppen erfolgt im Anschluss und die Suche nach Unterkunftsmöglichkeiten beginnt. Der Verwaltungsaufwand muss bewältigt, das nötige Sponsoring auf die Beine gestellt, ein Sicherheitskonzept erstellt und mit den heimischen Vereinen ein kleines Dorffest durchorganisiert werden. Insgesamt 600

Personen sind schlussendlich bei diesem Krampustreffen eingebunden.

Die Latscher Tuifl sind aber auch abseits ihrer großen Events immerzu präsent. Bei verschiedenen Veranstaltungen im Dorf, wie etwa bei Fußballturnieren, am Unsinnigen Donnerstag, dem Eisstockschießen, dem Maifest oder der Maskenausstellung lassen es sich die Tuifl nicht nehmen sich von ihrer besten Seite zu zeigen. Ein großes Anliegen der Latscher Tuifl war es stets Bedürftigen finanziell unter die Arme zu greifen und soziale Projekte zu unterstützen. In den letzten Jahren wurden die Spenden an den Verein für Mukoviszidose-Hilfe Südtirol weitergeleitet. Der Reinerlös wird dieses Jahr über die Kinderkrebshilfe Südtirol einem Regenbogenkind aus Latsch zugutekommen.

Rudi Mazagg

Zahlen und Fakten zum 3. Krampusschaulaufen in Latsch

- 400 Tuifl und Krampusse
- 141 Freiwillige Helfer
- 115 Sicherheitsleute
- 1.800 Meter Absperrgitter
- 900 Meter Laufstrecke
- 30 teilnehmende Gruppen aus Südtirol, Österreich und Kroatien



■ Inhaltsverzeichnis

Aus der Marktgemeinde.....	4
Neuwahlen KFS Latsch.....	5
Latsch Aktuell.....	10
InfoVeranstaltungskalender.....	14

Sport

Fußball.....	16
Baukonzessionen.....	18
Bauermächtigungen.....	18
Aus dem Standesamt.....	19



Der Golf. Das Auto.

Erleben Sie den neuen Golf am Samstag, 10. und Sonntag, 11. November bei Ihrem Volkswagen Händler oder unter www.nuova-golf.it.

**Der neue Golf.
Immer noch
ab 17.800 Euro.**



Das Auto.

Auto Brenner

MALS - Staatstraße 20

Tel. 0473 519480

BOZEN - Lanciastraße 3

Tel. 0471 519430

MotorUnion

MERAN - Goethestraße 37

Tel. 0473 519430

Preis bezogen auf Golf 1.2 TSI Trendline BlueMotion Technology 77 kW/105 PS (IPT exkl.). Symbolfoto. Max. Werte: Kraftstoffverbrauch komb. 5,0 l/100 km - CO2 121 g/km.

Durchfahrtsverbot Ex-Tisserweg ab 22. Oktober 2012

Der Gemeindeausschuss hat am 04/10/2012 das Durchfahrtsverbot beim Ex-Tisserweg gutgeheißen. Das Durchfahrtsverbot gilt ab 22.10.2012 für alle Motorfahrzeuge in beiden Fahrtrichtungen auf dem ex Tisserweg von der Kreuzung Roman Köhleweg bis zur Kreuzung Reichstraße SS 38 mit Ausnahme für Ermächtigte und Radfahrer.

Ermächtigte sind: Anrainer des Pinaudweges und des Romanköhleweges, Grundbesitzer oder Pächter aus Latsch bei Tiss oberhalb der Reichsstraße und deren landwirtschaftliche Mitarbeiter und Erntehelfer während der Erntezeit sowie Beregnungswarte und Mitarbeiter des EGL Fernheizwerk Latsch.

WICHTIG: Als Ermächtigung gilt ausschließlich die originale Plakette. Kopien sind nicht erlaubt.

Bei Nichteinhaltung der Verordnung Nr. 105 vom 08/10/2012 bezüglich Durchfahrtsverbot ex-Tisserweg ist eine Verwaltungsstrafe in Höhe von € 80,00 gemäß Art. 7 c.1a und c. 13 der Straßenverkehrsordnung vom 30.04.1992 Nr.285 vorgesehen.

Die Gemeindepolizei

METZGEREI

Rinner®

A. Rinner & Co. OHG



39021 Latsch (BZ) - Hauptstraße 58
Tel. & Fax (+39) 0473 623 138

Adventfenster 2012 in Tarsch

Wie in den vergangenen Jahren wird vom 01. - 24. 12. 2012 die Aktion "Adventfenster in Tarsch" veranstaltet. Die Organisation übernimmt heuer die Bibliothek Tarsch.

Unter dem Motto "Sich auf den Weg machen - sich begegnen" treffen sich in adventlicher Stimmung jeden Tag ab 18.00 Uhr Groß und Klein bei einem der sinnlich gestalteten Adventfenster und hören eine Geschichte. Wer sich aktiv mit

einem Fensterbild an der Aktion beteiligen möchte, meldet sich bis zum 18.11.2012 in der Bibliothek Tarsch oder unter der Handynr. 333/2944177. Die Ortsbäuerinnen bieten dazu am 12.11. 2012 ein Seminar zum Basteln von adventlichen Fensterbildern unter der Leitung von Frau Horrer an. Auf eine rege Beteiligung an der Aktion Adventfenster und auf adventlich stimmungsvolle Begegnungen freut sich das Bibliotheksteam.

NIKOLAUSUMZUG LATSCH 05.12.2012



mit NIKOLAUS
SCHELLER
ENGELN
KRAMPUSSEN
SCHMIEDWAGEN
FEUERSPUCKER

- 16.30 Uhr** **Erzählung** einer Nikolauslegende in der **Nikolauskirche** und **Bilderausstellung** des Kindergartens Latsch
- 17.00 Uhr** **Start** des Umzuges am Bahnhof und **Päckchenübergabe** beim Pavillon
- 18.30 Uhr** **Umtrunk** beim **Pavillon**, organisiert vom Sportverein Latsch - Sektion Fußball

Der Reinerlös kommt heuer einem **Regenbogen-Kind** aus Latsch der zugute.

Die Latscher Tuifl freuen sich auf Euer Kommen!

 **Raiffeisen** Meine Bank



KFS Latsch Neuwahlen

Der Katholische Familienverband Südtirol, kurz KFS, blickt in der Zweigstelle Latsch auf eine über 30-jährige Tätigkeit zurück. Der Ausschuss und viele freiwillige Helferinnen organisieren rund ums Jahr ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Heuer veranstalteten wir Anfang des Jahres ein Laufseminar, Aerobic, die Kinderfaschingsfeier, einen orientalischen Tanzkurs für Frauen, die Spielgruppe, eine Kreuzwegandacht, die Familienfrühlingsfahrt, einen Weidenflechtkurs, die Jubelfeier für die Eheleute des Dorfes und das Straßenfest am Bahnhof von Latsch. Im Sommer hatten wir die Zirkuswoche für 40 Kinder, "Zelten mit Tata" und "Mit dem Tata aufs Zwölferkreuz". Jetzt im Herbst organisieren wir einen Yogakurs, die Kleinkindersegnung, die Nikolausbesuche, Lebkuchenhausbasteln und schließlich gestalten wir zu Allerheiligen die schönen Grabkerzen.

Sehr wichtig ist und war für den Familienverband immer die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Organisationen von Latsch: die Gemeindeverwaltung, die Raiffeisenkasse Latsch, Pfarrgemeinderat, Bildungsausschuss, KVW, Bibliothek, Musikkapelle, Feuerwehr, AVS Jugend, Tuifflverein, Kirchenchor, Jugenddienst, um einige zu nennen.

Vieles hat sich in den letzten Jahren bewährt, bei verschiedenen Fortbildungen haben wir neue Ideen aufgegriffen und für unsere Familien umgesetzt. Einiges mussten wir auch verwerfen oder einfach weglassen, manche Kurse wegen mangelnden Teilnehmern absagen.

Nun wird es Zeit, dass sich der KFS Ausschuss in Latsch neu formiert. Wir suchen Kandidaten für den Familienverband von Latsch. Bitte meldet euch bei Gerlinde Gamper, Miriam Rizzi, Gitti Laner oder einem anderen Ausschussmitglied.



Auf unserem traditionellen KFS Stand am Weihnachtsmarkt am Samstag, 01.12. und Sonntag 02.12.2012 findet dann neben dem Kassieren des Mitgliederbeitrages 2013 die Wahl für den neuen Ausschuss statt, jede Mitgliedsfamilie kann ihre Stimme dort abgeben. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung. Außerdem werden wir wegen des großen Erfolges vom Vorjahr auch heuer wieder Lebkuchenhäuschen am Weihnachtsmarkt basteln (Unkostenbeitrag Euro 10,00).

Gerlinde Gamper

Feuerlöscherüberprüfung am 01.12.2012 – FF Latsch

Am Samstag, 01.12.2012 findet in der Feuerwehrhalle von Latsch die Überprüfung der Feuerlöscher statt.

Jeder Bürger kann in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr seinen Feuerlöscher, zum Selbstkostenpreis von 3,00 Euro, zur Kontrolle bringen.

Es werden neue Feuerlöscher sowie Löschdecken günstig zum Verkauf angeboten. Der Freiwilligen Feuerwehr von Latsch ist es ein Anliegen, dass viele Bürger diese

Aktion nutzen, denn die Advents- und Weihnachtszeit und somit auch eine eventuelle Brandgefahr mit brennenden Kerzen auf Adventskränzen und Christbäumen steht vor der Tür.



FF Latsch



www.bierkeller-latsch.com

Infos unter: Tel. 0473 623 208

Montag Ruhetag

Dienstag ab 17 Uhr geöffnet
Mi. - So.: 10 - 24 Uhr geöffnet

Schweitzer
GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE

info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it



Latsch
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton

Winterzeit – Schnupfenzeit

Krank im Bett? Das muss nicht sein, wenn wir unsere Abwehrkräfte mit Fußbädern und Co. mobilisieren oder verschiedene Unpässlichkeiten mit Wickel, Wasseranwendungen und Kräuterzubereitungen auf natürliche Weise zum Abklingen bringen.

Vortrag mit Kreiter Hildegard
Kneipp Gesundheitstrainerin und
Kräuterpädagogin
am Mittwoch, 21.11.2012
um 19.30 Uhr
im CulturForum (Pedrossaal)
Eintritt: freiwillige Spende

Auch dieses Jahr werden die Verbände KFS und KVW für ihre Mitglieder am Weihnachtsmarkt einen Stand haben, wo die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2013 eingehoben werden.

**Samstag, 01.12 und Sonntag,
02.12. am Weihnachtsmarkt auf der
Lacuswiese (Musikpavillon)**

**Wir ersuchen alle Mitglieder, diese
Möglichkeit wahrzunehmen!**

Vielen herzlichen Dank!

*Die Ausschussmitglieder
von KVW und KFS*



Latsch - Zafigweg 1
Tel. + Fax 0473 623 192
Mobil 335 82 48 048

Das Sportspektakel



Sara, Johannes, Philipp, Tobias, Michel, Alex, Melanie, Carmen, Julia, David, André, Felix, Maria

Am Montag, den 1. Oktober 2012 spazierten wir - die Kinder der 4. und 5. Klasse der Grundschule Morter - mit unserer Lehrerin Antonia nach Latsch, um dort an der Veranstaltung „Die ganze Klasse läuft“ teilzunehmen. Als wir da waren, staunten wir alle, da der Sportplatz sehr groß und cool ist. Zur Einwärmung liefen wir eine Runde. Viele fleißige Leute bereiteten folgende Stationen vor: Weitwurf, Weitsprung und Staffellauf. Es begann und wir gingen von Station zu Station. Wir waren sehr

aufgeregt, weil wir gegen andere Kinder antreten mussten. Trotzdem gaben wir unser Bestes und hatten viel Spaß. Am Ende bekamen alle Teilnehmer eine Medaille, egal ob sie langsam oder schnell waren. Es gab nur Gewinner und jeder Schüler/ jede Schülerin bekam die Medaille, nach dem Motto: „Jeder für Jeden“. Wir fuhren mit Bahn und Bus nach Morter zurück. Wir bedanken uns bei der Viva Latsch und bei allen weiteren Personen, die alles organisiert haben!

10 Euro Gutschein

für den Kauf einer Ortler Skiarena
Saisonkarte 2012/2013.



Dieser Gutschein
kann bis zum
15. Januar 2013 in
jeder Ortler Skiarena-
Verkaufsstelle
eingelöst werden.

Vorname: _____ Nachname: _____

Geburtsdatum: _____

Datum: _____ Stempel/Unterschrift Raiffeisenkasse: _____

Sumsi. GOCARD



Weitere Infos auf www.BankDieFuture.at

www.ortlerarena.com

Dieser Gutschein ist nicht übertragbar

(Gültig für Raiffeisenkunden zwischen 6 und 26 Jahren)

ORTLER SKIARENA

Die Wintersaison steht vor der Tür. Alle Ski- und Snowboardbegeisterte Raiffeisenkunden zwischen 6 und 26 Jahren (Raiffeisen Sumsi, Gocard und Bank The Future) erhalten in ihrer Raiffeisen-

kasse einen Gutschein über 10 Euro für die ORTLER SKIARENA.

Dieser kann beim Kauf einer Saisonkarte bei den jeweiligen Verkaufsstellen eingelöst werden.

„Sauna erleben – die Ruhe neu entdecken“ im AquaForum Latsch!

Durch die neue Panorama-Sauna und die Infrarot-Kabine konnte das Angebot in unserer Saunalandschaft erweitert und auf verschiedene gesundheitliche Aspekte fokussiert werden. Der Ruhebereich bietet einen tollen Ausblick in den oberen Vinschgau mit einer wunderbaren Bergkulisse und lädt so zum Entspannen ein. Man ist nun den stetigen Aufwärtstrend gefolgt und kann mit der neuen Panorama-Sauna ein phantastisches Erlebnis bieten. Zum einen finden in der Saunakabine mehr als 40 Personen Platz, und diese können sich bei einem einzigartigen Panorama richtig entspannen. Die Kabine entspricht einer finnischen Sauna mit einer Temperatur von 80 – 95° und einer Luftfeuchtigkeit von 15 – 25%. Regelmäßig werden hier die sehr beliebten Saunaaufgüsse vom geschulten Saunapersonal durchgeführt. Die Sauna kann in naher Zukunft bei den bereits weitem bekannten Saunaevents für diverse Show- und Erlebnis aufgüsse genutzt werden und entspricht somit absolut dem modernsten Standard im Saunabereich.

Wer es etwas sanfter angehen will, kann sich über unsere neue Infrarot-Sauna erfreuen. Man hat eine Großraum Infrarot-Kabine geschaffen und dabei auf die Technik der renommierten Firma „Physiotherm“

gesetzt. Darin befinden sich Liege- und Sitzplätze. Die Liegen passen sich an den Körper an, sodass der Schwitzgang im Liegen zu einem besonders entspannten Erlebnis wird. Bei der Infrarotkabine trifft über den von Physiotherm patentierten „Lavasandstrahler“ IR-Strahlung direkt auf die Haut und erwärmt den Körper so von innen, eine hohe Lufttemperatur wird dabei nicht erreicht (36-39°). Diese Form der Sauna bietet zum einen eine optimale Alternative für Entspannungssuchende, die in der Hitze der Sauna keine Erholung finden, zum anderen bringt diese viele gesundheitliche Aspekte mit. Infrarotstrahlung ist ein Allrounder bei der Bekämpfung vieler Beschwerden: Unter anderem hilft die sanfte Wärme bei Rückenschmerzen, Atemwegserkrankungen, bei einem schlechten Hautbild, etwa durch Akne, und vielem mehr. Auch Sportler schwören auf die Kraft von Infrarot und nutzen die Bestrahlung zum Aufwärmen vor oder zum Entspannen nach dem Training.

Neben den genannten Saunen finden Sie im AquaForum noch eine Bio-Sauna mit ca. 55 – 70° und einer Luftfeuchtigkeit von ca. 35 – 50%, sowie das Dampfbad (Caldarium) mit ca. 40° und einer Luftfeuchtigkeit von 95%. Das Angebot wird

durch das beliebte Kneipp-Tretbecken, den Kneip-Duschen und dem Kaltwasser-Tauchbecken abgerundet. Abkühlung finden unsere Gäste auf der Freiluft-Terrasse. Anschließend kann in drei verschiedenen Bereichen entspannt werden. Der Panorama-Ruheraum bietet Platz mit tollem Ausblick auf die Vinschger Bergwelt und einigen Plätzen zum Lesen. Nebenan befindet sich der Aufenthaltsbereich, wo an einem Tisch gemütlich getrunken, gelesen und geplaudert werden kann. Im dritten Bereich findet man absolute Ruhe und Entspannung in den ergonomischen Liegen, sowie den Wasserbetten bei abgedunkeltem Licht und entspannender Musik. Präventiv wird durch das regelmäßige Schwitzen das Immunsystem gestärkt, die Durchblutung gefördert und der Stoffwechsel angeregt. Das AquaForum Sauna-Team berät Sie gerne über das gesunde Saunieren und lädt Sie ein, in der tollen Saunalandschaft in Latsch zu entspannen. Demnächst sind auch wieder interessante Thementage und Sauna-Events geplant. Wir informieren Sie laufend auf unserer Website (www.aquaforum.it) und auf Facebook.

Gut Schwitz und wir hoffen auch Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.



„Sauna erleben – Die Ruhe neu entdecken“
AquaForum Latsch

Bei uns finden Sie

Bio-Sauna, Caldarium (Dampfbad), Kneipp Tret-Becken, Kaltwasser - Tauchbecken,
NEU: „Panorama-Sauna“ - „Infrarot-Sauna“ und erweiterter „Panorama-Ruheraum“, uvm.!

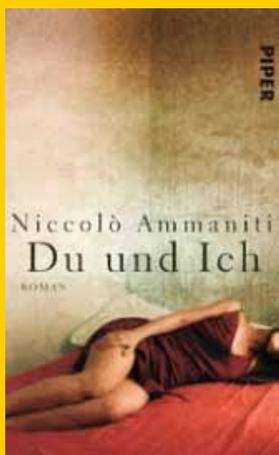
Demnächst finden wieder tolle Aktionen & Events statt. Infos laufend auf unserer Website

AquaForum
Latsch Lases

Unser Buchtipp des Monats

Du und Ich

Eingebettet in eine kurze Rahmenhandlung, die 2010 spielt, zehn Jahre nach der eigentlichen Geschichte, erzählt der italienische Schriftsteller Niccolò



Ammaniti von einem Jungen in Rom, der zum Kummer seiner wohlhabenden Eltern am liebsten allein ist und keine Freunde hat.

Um seiner Mutter die Sorge zu nehmen, er fände keine Freunde, erzählt ihr der 14-jährige Lorenzo, eine Mitschülerin habe ihn eingeladen, mit ihr und ihrer Mutter für eine Woche zum Skilaufen zu fahren. Arianna Cuni ist überglücklich darüber. Sie ahnt nicht, dass es sich um eine Lüge handelt. Statt nach Cortina zu fahren, versteckt Lorenzo sich im Keller. Dort taucht überraschend seine neun Jahre ältere Halbschwester auf, und Lorenzo wird mit dem Elend ihrer Drogensucht konfrontiert...

"Du und Ich" ist eine mit feiner Ironie erzählte Geschichte vom Erwachsenwerden, von den Schmerzen der Jugend und vom Wunder, jemanden zu finden, der einen versteht und akzeptiert. Der Roman ist auch ein eindrucksvolles Manifest jugendlicher Rebellion: "Warum muss ich zur Schule gehen? Warum ist die Welt so? Du wirst geboren, gehst zur Schule, arbeitest und stirbst. Wer hat beschlossen, dass es so richtig ist?"

Der Roman besticht nicht nur durch den berührenden Inhalt, sondern auch durch eine schnörkellose Sprache ohne Effekthascherei.

Wir finden: sehr lesenswert!

Das Team der Bibliothek

Gelebtes Brauchtum in Latsch - Nikolausumzug 2012

Seit einigen Jahren findet traditionell am 05. Dezember der Nikolausumzug in Latsch statt. Den alten Brauch vom Nikolaus und den Krampusen haben die Latscher Tuifl vor einigen Jahren wieder belebt. Seitdem ist der spektakuläre Umzug weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannt. Auch heuer hat sich das Team wieder einen tollen Umzug mit einigen Neuerungen ausgedacht.

Ab 15.00 Uhr sind die ersten Tuifl im Dorfzentrum zu sehen. Pünktlich um 16.30 Uhr wird in der Nikolauskirche vom Nikolaus persönlich die Nikolauslegende erzählt. Begleitend dazu spielt die Bürgerkapelle Latsch einige Nikolauslieder. Zudem wird in der Nikolauskirche eine schöne Bilder Ausstellung vom Kindergarten Latsch zu bewundern sein. Anschließend startet der traditionelle Nikolausumzug in der Bahnhofstrasse in Richtung Hauptstraße, Kugelgasse, Hans Peggerstraße über

die Marktstraße bis zum Pavillon bei der Lacuswiese. Am Pavillon verteilt der Nikolaus gemeinsam mit seinen Engeln gegen 18.00 Uhr die Geschenke an die Kinder. In Anwesenheit der Tuifl sind zum Abschluss alle Besucher recht herzlich eingeladen, an den Ständen der Latscher Tuifl und des ASV Latsch Raiffeisen – Sektion Fußball, gemütlich bei Speis und Trank den Abend zu genießen. Die Bürgerkapelle Latsch wird auch heuer wieder den Ni-

kolausumzug musikalisch begleiten und nach der Nikolausbescherung für die musikalische Unterhaltung der Besucher sorgen. Der Reinerlös wird dieses Jahr über die Kinderkrebshilfe Südtirol einem Regenbogenkind aus Latsch zugutekommen.

Die Bestellungen für die Nikolaussäckchen werden zu den normalen Öffnungszeiten in folgenden Geschäften gerne entgegengenommen: Bäckerei Egger, Conad, Despar Kofler und Pegger Thea. Auch dieses Jahr dürfen die Kinder als kleine Krampusse beim Nikolausumzug mitlaufen. Die Kinder sind mit der Nummer, die sie bei der Gemeinde 4 Tage vor dem Umzug bekommen, gemeldet und dürfen damit am Umzug teilnehmen. Die Eltern werden gebeten die Kinder pünktlich um 16.30 Uhr zum Bahnhofsparkplatz zu bringen. Beim Pavillon müssen die Kinder die Maske wieder abnehmen. Dort sind die Kinder von ihren Eltern dann wieder abzuholen.

Weihnachtsmarkt

am 01. und 02. Dezember 2012
auf der Lacuswiese in Latsch

Samstag von 10.00 - 19.00 Uhr
Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr

„Standplatz“ Info und Anmeldung
bei Klammsteiner Stefan ab 18.00 Uhr
unter 333 9391039

*G*lühweinstandl bis 22.00 Uhr

Masken- und Fellausstellung:
- am **Samstag** der Latscher Tuifl
- am **Sonntag** verschiedener
Gruppen aus dem Vinschgau
und Umgebung.

Das **Rathaus Cafe**
bleibt für Sie an diesem
Wochenende **geöffnet!**

www.latschertuifl.com

Raiffeisen Meine Bank

Ein spannender Ausflug: 1, 2 oder 3



Am Montag, 15. Oktober 2012 starteten wir, die 5. Klassen der Grundschule Latsch, um 5 Uhr. Wir fuhren mit dem Bus nach München zu 1,2 oder 3. Ein paar Kinder waren noch müde, die anderen Kinder erzählten sich Witze oder spielten etwas. Wir hatten einen tollen Busfahrer und schon bald waren wir in München im ZDF Studio. Wir waren alle sehr aufgeregt und ungeduldig. Endlich ging es los! Zuerst erklärte uns eine freundliche Frau die Regeln und sagte uns außerdem, dass unsere Sendung am Samstag, den 08. Dezember im ZDF und am Sonntag, den 09. Dezember im KIKA gezeigt wird. Bald darauf durften wir ins Studio von 1,2 oder 3. Dort begrüßte uns ein Mann namens Flo, der uns erklärte wann und wie wir jubeln sollten. Dann kam endlich der Elton ins Studio und sagte „Hallo Publikum!“ und wir riefen laut „Hallo Elton“ und klatschten und trampelten. Elton stellte die Kandidaten vor und die Show begann. Er verriet auch das Thema. Es war Fernsehen. Elton stellte die erste Fra-



Sophie, Felix und Lukas

ge und unsere Kandidaten Lukas, Sophie und Felix wussten die Antwort. Nun kam die Buzzerrunde und Lukas, Sophie und Felix waren die Schnellsten. Zum Schluss erreichten unsere Mitschüler 12 Punkte und gewannen 240€ für die Klassenkasse. Wir freuten uns sehr!! Glücklicherweise fuhren wir nun zur Bavaria Filmstadt. Dort aßen wir etwas bei Mc Donalds. Später begann die Führung und wir besichti-

gten die Filmhallen. Es gab: Asterix und Obelix, Wickie und die starken Männer, Wilde Kerle 5 und ein U- Boot. Er war sehr toll und wir machten unzählige Fotos. Noch auf der Heimreise unterhielten wir uns über unsere Erlebnisse und freuten uns über diesen spannenden Ausflug.

*Die Schülerinnen und Schüler
der 5. Klassen GS Latsch*

„Alte Bausubstanz nutzen“

Die Wanderausstellung „Weiterbauen am Land“ kommt vom 20. November bis zum 04. Dezember nach Latsch und wird im Foyer des CulturForums aufgebaut, wo sie täglich zugänglich sein wird. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Erhalt historischer Bausubstanz, welche einen wertvollen Teil des kulturellen Erbes darstellt, und zeigt Fotos von Bauernhöfen in Südtirol, Österreich (Tirol und Vorarlberg), Deutschland (Oberbayern) und der Schweiz (Graubünden). Dabei handelt es sich um eine Recherche über den Umgang mit dem bäuerlichen, kulturellen Erbe im ländlichen Raum der Alpen.

„Auch in Latsch gibt es zahlreiche Beispiele für ungenutzte, leer stehende, alte Bausubstanz“, erklärt Michael Mantinger von der Jungen Generation (JG). Mit der Ausstellung und den dazugehörigen Rahmenveranstaltungen (siehe Infobox) wollte man den Menschen zeigen, dass landwirtschaftliche Bauten, welche nicht mehr für ihren ursprünglichen Verwendungszweck genutzt werden, auch anders verwendet werden können. So

sei ein Stadel auch als Wohnhaus oder für Gewerbe nutzbar. „Es gibt viele Beispiele, wie man alte Bausubstanz modern nutzen

kann“, erklärt Mantinger und verweist unter anderem auf den „Bärenstadl“ in Laas, der als Parkplatz genutzt wird.



Ein leer stehendes Haus als Beispiel für ungenutzte, alte Bausubstanz.



Ein weiteres Beispiel von zum Teil ungenutzter alter Bausubstanz im Dorf.



Der vordere Teil dieser alten Bausubstanz ist leer stehend, während der hintere Teil genutzt wird.



Wanderausstellung "Weiterbauen am Land"

Wann?

20.11 bis 04.12

Wo?

CulturForum Latsch

Organisator:

Junge Generation Latsch

Rahmenveranstaltungen:

20.11 - Eröffnung der Wanderausstellung "Weiterbauen am Land" durch Frau Waltraud Kofler-Engl vom Amt für Denkmalpflege der Autonomen Provinz Bozen Südtirol

27.11 - Podiumsdiskussion mit Christian Tommasini, Arno Kompatscher, Siegfried Rinner, Leonhard Resch, Martin Laimer

04.12 - Abschlussveranstaltung:

Beispiele zur Nutzung alter Bausubstanz

Ein Stück Olympiageschichte in Latsch



Der Silbermedaillengewinner mit einigen Kindern, die ihr Leichtathletik-Training in Latsch absolvieren.

David Storl holte sich 2011 als erster Deutscher den Weltmeistertitel im Kugelstoßen. Bei den olympischen Spielen im vergangenen Sommer in London verpasste der 22-jährige die Goldmedaille nur knapp. Lange hatte er geführt, doch am Ende warf der Pole Tomasz Majewski drei Zentimeter weiter als Storl. Dennoch überwog beim Deutschen die Freude über die gewonnene Silbermedaille. Es war dies die erste deutsche olympische Medaille im Kugelstoßen seit 24 Jahren. Zudem markierte Storl mit 21,86 Metern seine persönliche Bestleistung.

Seit 2011 kommt der Weltmeister mit Trainerstab und Teamkollegen nach Latsch zum Trainingslager. Ende

Oktober hielt sich der Olympia-Zweite bereits zum dritten Mal für einige Tage in Latsch auf. Mit Christina Schwanitz war eine weitere Olympionikin am Start. „Im SportForum finden wir ideale Trainingsbedingungen vor und haben unsere Ruhe, im nahe gelegenen AcquaForum können sich die Sportler hervorragend entspannen“, lobte Sven Lang, Bundestrainer der deutschen Kugelstoßer. Zudem fühle man sich hier von den Verantwortlichen unterstützt. „Das Umfeld passt“, waren sich Trainer und Sportler einig. Untergebracht waren die Sportler im „Hotel Tanja“.

Trotz des harten Trainings fanden die Deutschen Zeit für eine Mountainbike-Tour. Neben der „tollen Landschaft“ wa-

ren Trainerstab und Sportler auch über die „Schweinschaxen, Grillhuhn und Rip-pelen“ im Bierkeller begeistert.



David Storl schrieb fleißig Autogramme im Latscher SportForum

Inladung zum 1. Morterer Suppsunnta

Die Seniorenvereinigung, Bäuerinnen, Bauernjugend, kath. Frauenbewegung Morter und die Musikkapelle Goldrain / Morter lodn in zum 1. Morterer Suppsunnta in 18. November 2012 ob 11.30 Uhr in Morterer Kulturhaus. Nebm Schworzplentene Knödl, Gulasch-, Kürbissupp und nu a poor ondere gibs Kaffee und Turtn und selbstverständlich a genua zun trinken! Dr Reinerlös weart an guatn Zweck gspendet! Miar tatn ins af an Haufn hungrige Leitlen freien!

Morterer Vereine stellen sich vor

Liebe Morterer Bürgerinnen und Bürger, im Rahmen des 1. Suppsunnta, am Sonntag 18. November 2012, nutzen wir Vereine die Gelegenheit uns und unsere Vereinsarbeit, welche dem Wohle der Dorfgemeinschaft dient, vorzustellen.

Herzlich würden wir uns auf ein unverbindliches Beisammensein am Sonntag 18. November 2012 mit Beginn um 10.00 Uhr im Kulturhaus von Morter herzlich freuen.

Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen
des Tumler Markus
GmbH

ELETEC

Service rund um die 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **PARTNER KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

GERSTL
Einrichtungsstudio

Kochen
Wohnen
Schlafen

www.gerstl.it

Tagesmütter – Qualität für die Kleinsten

„Tagesmutter“ - was ist das eigentlich? Eine Mutter für tagüber, für die Zeit in der die „richtige“ Mutter nicht da ist? Auch der Begriff „Tagespflege“ kann unterschiedliche Vorstellungen wecken: bedeutet das, dass die Kinder dort gepflegt werden, also vor allem ernährt und gewickelt? Was die Tagesmutter den Kleinkindern bietet,



Tagesmütter bei einer Weiterbildung zum Thema Spielmaterialien

geht weit über die Pflege hinaus. Tagesmütter betreuen die Kinder nicht nur, sondern erziehen und fördern sie auch. Die Tagespflege stellt eine familiennahe Betreuungsform dar, welche die Eltern dabei unterstützt, die Familiengründung mit dem Erwerbsleben zu kombinieren. Das Kind wird bei der Tagesmutter zu Hause betreut und hat somit eine feste Bezugsperson, die das Kind intensiv begleitet und bereits während der Eingewöhnungsphase seine Bedürfnisse kennen lernt.

Die Qualität der Betreuung hängt vor allem von der erzieherischen Kompetenz der Tagesmutter ab. Aus diesen Gründen legt die Sozialgenossenschaft Tagesmütter großen Wert auf eine einschlägige Ausbildung, kontinuierliche Fortbildungen und ein fundiertes pädagogisches Konzept. In Kooperation mit dem KVW-Bildung und der Landesfachschule für Soziale Berufe Hannah Arendt wird im Frühjahr 2013 die nächste Ausbildung zur Tagesmutter/vater gestartet. Die Sozialgenossenschaft Tagesmütter kann in der Gestaltung der Ausbildung auf die Erfahrung von 30 erfolgreich abgeschlossenen Lehrgängen zurückblicken.

In jährlichen 40 Stunden Weiterbildung, Supervision und Infotreffs lernen die Tagesmütter weiter, reflektieren die Begleitung der Kinder und die Zusammenarbeit mit den Eltern. Natürlich kann die Tagesmutter im Betreuungsalltag an ihre

Grenzen stoßen. In diesem Fall kann sie sich an die Koordinatorin Ruth Ladstätter und die Pädagogin Dr.In Tanja Fischer wenden, welche die Tagesmutter regelmäßig zu Hause besuchen. Sie bieten fachliche Beratung und Praxisbegleitung. Klare Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen, garantiert durch das Landesreglement der Tagesmütter und die Mitgliedschaft bei einer Sozialgenossenschaft, gehören ebenso zu den Qualitätskriterien wie kindgerechte und sichere Räumlichkeiten.

Um detailliertere Informationen zum Tagesmutterdienst in der Gemeinde Latsch sowie zur Ausbildung zur Tagesmutter einzuholen, können Sie sich bei unserer Koordinatorin melden:



Koordinationsstelle Schlanders:

Koordinatorin: Ruth Ladstätter
Haus der Bezirksgemeinschaft
Hauptstr. 134
Tel. 0473 73 66 15 | Mobil 348-7668053
Donnerstag: 8.30 - 9.30 Uhr

Im IceForum Latsch ist was los!

Immer mehr Eishockey-Mannschaften, aber auch Eiskunstläufer, kommen nach Latsch um zu trainieren. Auch das Angebot für die Bevölkerung wurde erweitert. Nachdem, wie bereits berichtet, der italienische Nationalverband die Zelte in Latsch mit den Jugend-Nationalmannschaften aufgeschlagen hatte, Eiskunstläuferinnen aus Südtirol, aber auch Deutschland und Holland, sowie die Ravensburg Towerstars aus der zweiten deutschen Bundesliga an ihrer Form im IceForum und den Sportanlagen in Latsch gefeilt haben, folgten einige weitere Teams.

Mannschaften aus der Schweiz, Österreich und Deutschland wählten Latsch und das IceForum als Vorbereitungsort um sich für die bevorstehende Saison vorzubereiten. Aus den verschiedensten Ligen wie beispielsweise der ERC Lechbruck (3. Deutsche Liga) oder der EHC Montafon (4. Österreichische Liga), aber auch einigen Hobbyvereinen wie etwa die „Hamburg Haskies“ welche aus Hamburg anreisen, fanden die Teams in Latsch gute Trainingsbedingungen vor. Es folgten weitere Vereine wie der PESV Eiskratzer Ravensburg, EEV Steinach, Tornado Flanning, ERC Mutters oder den Desperados aus Miesbach.

Das Eisstadion wird auch immer mehr von lokalen Vereinen und Verbänden genutzt. Neben Spitzensportlern wie Armin Zöggeler, welcher mit seinen Teamkollegen aus der italienischen Rodel-Nationalmannschaft biomechanische Tests und auch Starttrainings auf dem Eis durchgeführt hat, sind auch die Vereine aus Lana, Schnals, Na-

turns sowie Prad zu uns nach Latsch gekommen, um ihre Trainingseinheiten zu absolvieren. Fixer Bestandteil bleibt und ist natürlich auch die Tätigkeit des lokalen Vereins, des AHC Vinschgau.

Die Organisatoren hatten sich auch bemüht für die Bevölkerung, aber auch die Touristen das Angebot zu erweitern. So fanden heuer erstmals bereits im August die Eislaufabende unter dem Motto: „Eis statt heiß!“ statt. Hier konnte man bei toller Musik gemütlich eislaufen, sich auf einem vorbereiteten Parcours messen, oder entspannt mit Kollegen oder mit der Fa-

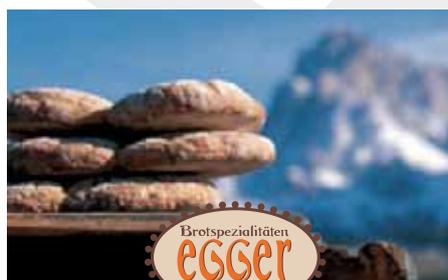
milie sich beim „Lattschießen“ erfreuen und dabei tolle Preise gewinnen.

Am 16. November startet auch wieder der beliebte Publikumslauf. Jeweils von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen sowie Schulferien bleibt das Stadion für das Publikum von 13.30 – 17.00 Uhr geöffnet. Für einen kleinen Snack oder einem warmen Getränk bleibt auch die Bar während dieser Zeit geöffnet.

Bleibt zu hoffen, dass auch heuer wieder viele Kinder, Familien und Eissportbegeisterte dieses Angebot nutzen und viel Freude und Spaß im IceForum haben werden.

 **ATHESIA**[®]
KREATIV
Latsch/Laces

Hauptplatz 14
Tel. + Fax 0473 720 023
latsch.kreativ@komma.bz
www.athesiabuch.it



*Brot aus
Vinschger Korn*

Kugelgasse 2 - 39021 Latsch - Tel. 0473 623366



TECINI

d. Tecini Thomas W. & CO

Goldrain – Möslweg 35
Tel. + Fax 0473 74 20 89
Handy 335 841 94 38
E-Mail: info@tecini.com

Heizung – Sanitär – Solar



Wir suchen eine/n motivierte/n,
fleißige/n
Raumpfleger/in in Teilzeit
(20 Stunden) als
Mutterschaftsersatz!
Sie sind flexibel, genau
und zuverlässig?!

Arbeitszeiten: Vormittags;

**Senden Sie ihre Bewerbung mit
Lebenslauf und Foto bitte an
info@vivalatsch.it
Informationen: 340/2452172**

Kleinwohnung, eingerichtet,
ca. 40 qm, mit Balkon im
Dorzentrum von Latsch
zu vermieten.

Tel. 335/7013051



WIR bieten unseren Kunden:

- Self Wash
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle für Hausgas
- Handywertkarten
- Österreichische Vignette



**Reichsstr. 2 • Latsch
Tel./Fax 0473 720927**

Neue Verordnung erlassen

Dieses Jahr hat die Gemeinde von Latsch eine neue Verordnung erlassen, da es in den letzten Jahren mehrere Probleme in den Fraktionen von Latsch gegeben hat. So müssen sich dieses Jahr die jungen Tuifl auch in den Fraktionen von Latsch anmelden, wie es schon seit Jahren in der Gemeinde Latsch stattfindet. Damit dürfen sie 4 Tage lang vom 01.12.2012

bis 04.12.2012 ihr Unwesen treiben. Für junge Tuifl unter 18 Jahren müssen die Eltern die Anmeldung bei der Gemeindepolizei durchführen. Dies gilt auch für alle die am 05. Dezember sich als Krampuss verkleiden oder einen Nikolauszug veranstalten. Da ist der Veranstalter verpflichtet die Krampusse und die Veranstaltung bei der Gemeinde zu melden.

InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Tanzabend des Tanzclub Latsch	Fr, 09.11.2012	20:00 Uhr	Latsch, Goldrain	Tanzclub Latsch
3. Tuifl & Krampustreffen	Sa, 10.11.2012	17:00 Uhr	Latsch	Latscher Tuifl
Shiatsu	Fr, 16.11.2012	08:30 Uhr	Fraktionssaal Latsch	KVV Latsch
Tanzabend des Tanzclub Vinschgau	Fr, 16.11.2012	20:00 Uhr	Latsch, Feuerwehrhalle	Tanzclub Latsch
Eröffnung Wanderausstellung „Weiterbauen am Land“	Di, 20.11.2012		CulturForum	Junge Generation Latsch
Vortrag „Winterzeit – Schnupfzeit“	Mi, 21.11.2012	19:30 Uhr	CulturForum	
Tanzabend des Tanzclub Latsch	Fr, 23.11.2012	20:00 Uhr	Latsch, Feuerwehrhalle	Tanzclub Latsch
Cäcilienonntag der Musikkapelle Goldrain / Morter	So, 25.11.2012	8:30 Uhr	Pfarrkirche Morter	MK Goldrain / Morter
Cäcilia Feier der Bürgerkapelle Latsch und Kirchenchor Latsch	So, 25.11.2012	9:30 Uhr	Pfarrkirche Latsch	BK Latsch und Kirchenchor Latsch
2te Rahmenveranstaltung Wanderausstellung „Weiterbauen am Land“	Di, 27.11.2012		CulturForum	Junge Generation Latsch
Vortrag „Faszination Facebook“	Do, 29.11.2012	20:00 Uhr	Fraktionssaal	KFS Latsch
Tanzabend Tanzclub Latsch	Fr, 30.11.2012	20:00 Uhr	Fraktionssaal	Tanzclub Latsch
Lebkuchenhausbasteln	Sa, 01.12.2012 So, 02.12.2012	14:30- 17:00 Uhr	Weihnachtsmarkt	KFS Latsch
Weihnachtsmarkt und Glühweinstandl	Sa, 01.12.2012	10:00 Uhr	Pavillon	Latscher Tuifl
Abschlussveranstaltung Wanderausstellung „Weiterbauen am Land“	Di, 04.12.2012	19:00 Uhr	CulturForum	Junge Generation Latsch
Nikolauszug	Mi, 05.12.2012	14:00 Uhr	Pavillon	Latscher Tuifl
Nikolaushausbesuche	Mi, 05.12.2012	17:00 Uhr	Latsch	KFS Latsch
Hatha Yoga Kurs	Do, 06.12.2012	20:00 Uhr	Grundschule Latsch	KFS Latsch
Großer Tanzabend des Tanzclub Latsch	Fr, 07.12.2012	20:00 Uhr	CulturForum	Tanzclub Latsch

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 20sten jeden Monats erstellt. Informieren Sie sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter



seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfeleistung stehen wir gerne zur Verfügung.

Hannes Gamper: Tel. 0473/623288

Sonderausstellung

Anlässlich des 70. Geburtstags des in Latsch geborenen Künstlers Peppi Tischler lädt die Raiffeisenkasse Latsch zu einer Sonderausstellung.

Raiffeisenkasse Latsch

Galerie 2. Stock

Dauer der Ausstellung:

9.11. bis 20.12. 2012

Die Ausstellung bleibt allen Interessierten während der Schalterstunden von Montag bis Freitag und von 08.00 bis 12.30 und 14.30 bis 16.00 Uhr zugänglich.



Weihnachtskarten des Südtiroler Kinderdorfes



Auch dieses Jahr bietet das Südtiroler Kinderdorf wieder Weihnachtsbillets aus Werken namhafter Südtiroler Künstler an. Der Reinerlös aus dem Verkauf dient zur Kostendeckung der Angebotserweiterung des Kinderdorfes und es ist eine gute Gelegenheit für die Entsendung Ihrer Weihnachts- und Neujahrswünsche Motive Südtiroler Künstler zu verwenden, zumal Sie gleichzeitig dem Südtiroler Kinderdorf helfen. Auskünfte/Prospektanforderung **ab Mitte Oktober** bzw. Kartenkauf ab November beim: **Südtiroler Kinderdorf Außenstelle**

**Meran/Rennweg
23 39012 Meran**
Tel.: 0473/230287
Fax: 0473/492022

Mo. - Fr.
von 9.00 – 12.00 Uhr
oder im Internet
unter:
www.kinderdorf.it

E-Mail:
verein@kinderdorf.it

Weihnachtsmarkt

am 01. und 02. Dezember 2012
auf der Lacuswiese in Latsch

Samstag von 10.00 - 19.00 Uhr
Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr

mit musikalischer Umrahmung

Lebkuchenhausbasteln
Familienverband Südtirol Latsch

Glühwainstandl bis 22.00 Uhr

Masken- und Fellausstellung:
- am **Samstag** der Latscher Tuifl
- am **Sonntag** verschiedener
Gruppen aus dem Vinschgau
und Umgebung.

Das **Rathaus Cafe**
bleibt für Sie an diesem
Wochenende **geöffnet!**

www.latschertuifl.com

Alles drehte sich um das runde Leder



Sportler, Verantwortliche, Trainer und Betreuer beim Gruppenfoto mit den Sponsoren Raiffeisen und Gemeinde Latsch

Das diesjährige Latscher Fußballcamp wurde vom 29. August bis zum 1. September 2012 von der Spielgemeinschaft Latsch, Goldrain, Morter, Martell und den Red Lions Tarsch organisiert. Das Camp, unter der Koordination von Andy Lechner und Bernhard Hanni, war Anziehungspunkt für 97 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche. Unzählige Helfer, Betreuer und

Trainer waren im Einsatz, um den jungen Fußballern Technik und Tricks beizubringen. Es macht immer wieder Spaß den vielen Kindern und Jugendlichen zuzuschauen, wie sie spielerisch den Umgang mit dem Ball erlernen. Als Austragungsort der Veranstaltung wurden die Sportstätten der Viva Latsch gewählt. Nur durch den unentgeltlichen Einsatz der vielen Betreuer

und den Sponsorleistungen der Gemeinden Latsch, Martell sowie der Raiffeisenkasse Latsch konnte auch die finanzielle Belastung der Teilnehmer in Grenzen gehalten werden. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Grillen. Zusammengefasst, wieder eine tolle Veranstaltung und ein Erfolg für alle Beteiligten.

og

Latscher Gemeindederby

Seit Jahren, genau genommen seit 2007, als der ASV Morter sich dazu entschlossen hat den Schritt von der Reserveliga in die Amateurliga zu wagen, kommt es in der Fußball-Meisterschaft der 3. Amateurliga zum Derby der beiden Gemeinderivalen Goldrain und Morter. Bei sechs Meisterschaftsspielen ging Goldrain als Sieger vom Platz, vier Mal jubelte Morter.

Gleich am ersten Spieltag der Saison 2007/2008 kam es zum Aufeinandertreffen der beiden Nachbarn. Der Start in die Amateurliga hätte für Morter besser nicht sein können: Der damalige Außenseiter besiegte Goldrain im ersten Derby vor heimischem Publikum mit 1:0. Auch im zweiten Derby behielt der Liganeuling die Oberhand. Morter siegte in Goldrain mit 2:0. Dennoch landete der ASVM am Saisonende auf dem achten Platz und damit einen Platz hinter Goldrain. Morter brachte es insgesamt auf lediglich drei Siege, umso erstaunlicher, dass bei zweien davon der Gegner Goldrain hieß. In der darauffolgenden Saison gelang Goldrain der erste Sieg im Gemeindederby. Am sechsten Spiel behielt man mit 2:1 aus-

wärts die Oberhand. In der Rückrunde revanchierte sich Morter und siegte mit 2:1 in Goldrain. Am Saisonende wurde Goldrain Sechster, während sich Morter wieder mit dem achten Platz zufrieden geben musste. Die Saison 2009/2010 verlief für beide Mannschaften enttäuschend. Letzter (Morter) und Vorletzter (Goldrain) lautete die traurige Saisonbilanz. Am zweiten Saisonspieltag siegte Goldrain daheim mit 2:1. Die, wie immer zahlreich erschienenen Derby-zuschauer, bekamen in der Rückrunde ein spannendes und torreiches Fußballspiel geboten. Im Morterer Plimastadion trennten sich die beiden Rivalen mit 3:3.

Ein Novum ereignete sich in der Saison 2010/2011. Der ASV Morter landete erstmals vor dem ASV Goldrain. Morter beendete die Meisterschaft, an der diesmal 13 Teams teilnahmen, auf einem guten siebten Platz. Goldrain wurde Achter. Im Hinspiel siegte Goldrain noch mit 1:0, im Rückspiel, am vorletzten Spieltag, feierte Morter einen souveränen 4:1-Erfolg.

In der vergangenen Saison konnte Goldrain beide Duelle für sich entscheiden. Daheim gelang ein 2:1-Sieg, während das Spiel in



Morter mit 3:1 gewonnen wurde. Dennoch erreichte Morter in der Abschlusstabelle mit dem siebten Platz die bessere Platzierung als Goldrain.

Auch am achten Spieltag der aktuellen Saison behielt Goldrain die Oberhand. In einem durchwachsenen Spiel siegten die Hausherren mit 1:0. Damit führt Goldrain mit 6:4, was die Meisterschaftssiege bei den Gemeindederbys anbelangt.

Michael Andres

Jung und unbeschwert in der Landesliga



Die junge Kampfmannschaft des ASV Latsch Raiffeisen hat in den Aufstiegsspielen der vergangenen Saison den Sprung in die Landesliga geschafft. Auch in dieser Liga bleibt der Verein seinem Konzept treu: Hauptsächlich mit jungen, einheimischen Spielern will man den Klassenerhalt schaffen. Dabei wurde die Aufstiegsmannschaft nicht wesentlich verändert. Verabschiedet haben sich Ewald Kiem (nach Kastelbell), Christian Raffener (Spielertrainer in Eys), Christoph Wellenzohn (Goldrain), Ersatz-Torwart Florian Holzknicht (Morter) und Manuel Pohl (Pause).

Verabschiedet hat sich auch Trainer Sigi Ortwein. Er musste seiner Mannschaft aufgrund beruflicher Gründe Lebewohl sagen. Als Spielertrainer fungiert Davide Penasa. Er wechselte zu Beginn der Saison von Gargazon nach Latsch. Zudem wurde Patrick Fliri von Oberligist Naturns geholt. Die restlichen „Neuzugänge“ sind lauter Spieler aus der eigenen Jugend. Die diesjährige Landesliga-Mannschaft des ASV Latsch hat ein Durchschnittsalter von nur 22,5 Jahren. Jung und unbeschwert präsentierten sich die Latscher auch in den bisherigen Landesliga-Partien. Der

Auftakt glückte mit einem 2:1 Sieg bei Virtus Don Bosco Bozen. Auch in den darauf folgenden Spielen konnte man stets gut mithalten und punktete fleißig. Sogar bei der „Mini-Krise“ von vier Niederlagen en suite, während der „Klauberzeit“, war man meist spielerisch mindestens ebenbürtig. Am zehnten Spieltag gelang ein 2:2 bei Titelfavorit Neugries, wobei sogar mehr drin gewesen wäre; der Ausgleichstreffer für die Hausherren fiel erst kurz vor Schluss. Mit solchen Leistungen dürfte der Klassenerhalt auf alle Fälle zu schaffen sein.

Knofelkeller

Jausenstation Knofelkeller
St. Medardusweg 34
39021 Tarsch/Latsch
Tel. 329 3673703
0473 623503

Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

pohl zimmerei
holzbau
dachdecker

Zimmerei **POHL**
des A. Pohl & Co. KG

Industriezone 1/a
39021 Latsch (BZ)

Fax **0473 74 96 07**
Mobil **335 63 700 60**
Mail **info@pohl.it**

www.pohl.it

>> Pedross Energy

Die Kraft aus Holz.
Natürlich. Nachwachsend. Nachhaltig.
www.pedross.com

PEDROSS[®]
Briketts - Fernwärme - Strom

Ausgestellte Baukonzessionen im Monat September 2012

Konz.Nr./Datum/ Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2012 / 93 / 04.09.2012 2012-107-0	Tappeiner Manuel geb. 24.07.1981 in Schlanders (BZ)	Neubau der Hofstelle durch Abbruch des best. Wohngebäudes, des Stall-Stadels und Neubau eines Wohngebäudes mit landwirtschaftlichen Betriebsräumen	B.p. 420 K.G Morter B.p. 80 K.G Morter	Morter Falleggerweg 6
2012 / 94 / 04.09.2012 2010-211-1	Gemeinde Latsch Sitz: Hauptplatz 6 39021 Latsch	Variante - Erweiterung des Recyclinghof Latsch	B.p. 337 M.A./P.M. 4 K.G Latsch G.p. 7/25 K.G Latsch G.p. 7/3 K.G Latsch	
2012 / 95 / 05.09.2012 2012-125-0	Bonifizierungskonsortium Vinschgau Sitz: Zerminigerstr. 12 39028 Schlanders	Aufstellen eins Containers	B.p. 153 K.G Tarsch	Obermühlweg
2012 / 96 / 11.09.2012 2012-121-0	Schenk Ulrika geb. 19.05.1955 in Welsberg-Taisten (BZ) Schwarz Karl geb. 03.06.1955 in Latsch (BZ) Schwarz Lukas geb. 09.04.1979 in Schlanders (BZ)	Energetische Sanierung und Erweiterung des best. Wohnhauses zur Schaffung einer zweiten Wohneinheit	B.p. 640 K.G Latsch	A.Schulerstrasse 10
2012 / 97 / 12.09.2012 2012-137-0	Viva Latsch Gmbh Sitz:	Hallenbad Latsch - Innenarbeiten	B.p. 742 K.G Latsch	Marktstrasse 48
2012 / 98 / 13.09.2012 2012-50-0	Schloss Annaberg Gmbh - Landw. Ges. Sitz:	Errichtung eines neuen Löschwasser- und Beregnungsspeichers	G.p. 519 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 535 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 536 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 537 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 538 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 560 K.G St. Martin am Vorberg	Tönieggasse
2012 / 99 / 17.09.2012 2012-152-0	Gemeinde Latsch Sitz: Hauptplatz 6 39021 Latsch	interne Umbauarbeiten bei der Feuerwehrhalle in Morter	B.p. 208 K.G Morter	Morter Mühlweg 46
2012 / 100 / 18.09.2012 2012-45-1	Habicher Martin Karl geb. 01.11.1984 in Meran (BZ) Lamprecht Katrin geb. 22.04.1988 in Schlanders (BZ)	Variante - Neubau Wohngebäude mit Solaranlage	G.p. 195/12 K.G Tarsch	St.Johannweg
2012 / 101 / 18.09.2012 2012-44-1	Kuen Ramona geb. 30.03.1985 in Schlanders (BZ) Pichler Michael geb. 29.09.1971 in Meran (BZ)	Variante - Neubau Wohngebäude mit Solaranlage	G.p. 195/6 K.G Tarsch	St.Johannweg
2012 / 102 / 18.09.2012 2012-142-0	Fuchs Vera geb. 11.05.1963 in Schlanders (BZ)	Errichtung einer Überdachung	B.p. 308 K.G Latsch	Sportplatzweg 3
2012 / 103 / 19.09.2012 2012-49-1	Ennemoser Franz geb. 28.02.1957 in Meran (BZ)	Variante - Versetzen des Treppenhauses, Erweiterung des Erdgeschosses und Errichtung eines Wintergartens	B.p. 370 K.G Latsch	Wiesenweg 3/A

Bauermächtigungen

Konz.Nr./Datum/ Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2012 / 1852 / 03.09.2012 2012-147-0	Platzgummer Albert geb. 21.11.1965 in Schlanders (BZ)	Pflasterarbeiten am Eingangsbereich des Wohnhauses	B.p. 125 K.G Morter	Morter Schwaiger- weg 9
2012 / 1853 / 12.09.2012 2012-151-0	Proserpio Petra geb. 20.07.1987 in Schlanders (BZ) Steinkeller Monika geb. 19.11.1968 in Schlanders (BZ)	Energetische Sanierung des bestehenden Wohnhauses	B.p. 277 K.G Goldrain	Goldrain Tisserweg 42
2012 / 1854 / 14.09.2012 2012-150-0	Graiss Wolfgang geb. 21.08.1977 in Schlanders (BZ)	Abbruch und Wiedererrichtung einer Mauer mit bewehrter Erde	G.p. 58 K.G Morter	Morter Schwaigerweg 4
2012 / 1855 / 17.09.2012 2012-136-0	Pirhofer Karin geb. 05.02.1966 in Schlanders (BZ)	Sanierung und Wiedererrichtung der Trockenmauer	G.p. 376 K.G Tarsch	Tarsch St. Johannweg 27
2012 / 1856 / 17.09.2012 2012-148-0	Haringer Konrad geb. 21.02.1958 in Latsch (BZ)	Abbruch der bestehenden Steinmauer und Böschung und Errichtung einer neuen Stützmauer	G.p. 780 K.G Morter G.p. 781 K.G Morter	Morter Mühlweg 36
2012 / 1857 / 17.09.2012 2012-140-0	Gurschler Robert geb. 30.10.1953 in Schlanders (BZ) Knapp Ida Gertraud geb. 14.03.1955 in Mühlwald (BZ)	Errichtung von Vakuum Solarkollektoren	B.p. 561/1 K.G Latsch	Vermoiweg 4
2012 / 1858 / 17.09.2012 2012-141-0	Tappeiner Ida geb. 12.08.1964 in Schlanders (BZ) Waldner Stephan geb. 16.11.1961 in Schlanders (BZ)	Errichtung von Vakuum Solarkollektoren	B.p. 416 K.G Latsch	A.Hoferstrasse 1
2012 / 1859 / 19.09.2012 2012-154-0	Kaserer Hubert geb. 15.11.1960 in Latsch (BZ)	Arbeiten zur ordentlichen Instandhaltung - Austausch von drei Dachfenster	B.p. 161 K.G Goldrain	Goldrain Vinschgauerstrasse 55
2012 / 1860 / 19.09.2012 2012-127-0	Gruber Karl-Heinrich geb. 06.11.1960 in Schlanders (BZ)	Errichtung eines Windschutz	B.p. 383 K.G Morter	Morter Hofergasse 2/A



Ich wurde geboren...

SCHÖPF Laura

28.08.2012, Goldrain

KIEM Sammy

12.09.2012, Goldrain

KIEM Jannis

12.09.2012, Goldrain

TRENKWALDER Saphira Jasmin

30.09.2012, Morter

PRINOTH Emma

01.10.2012, Latsch

PERKMANN Johanna

02.10.2012, St.Martin

TAPPEINER Hannes

02.10.2012, Tarsch

TRAGUST Jonas

05.10.2012, Latsch

OLARU Daniel

05.10.2012, Latsch

ALTON BLAAS Jana

14.10.2012, Latsch



Sonderbetrieb Gemeindewerke Latsch
Hauptplatz 6 - 39021 Latsch

Tel.: 0473 623120 - Fax: 0473 622030
E-Mail: info@sgw-latsch.it

Bereitschaftsdienst: Tel. 0473 623120

Präsident: Dr. Martin Kaserer

Sprechstunde:
Mittwoch von 11.00 bis 12.00 Uhr

Im Gedenken an

MARTINI Anna
08.10.2012

Öffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473/623633 (ab 10. September 2012)	Montag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
	Dienstag: 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
	Mittwoch: 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
	Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473/743025	Dienstag: 16.00 - 19.00 Uhr
	Freitag: 17.00 - 19.30 Uhr
	Samstag: 10.00 - 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473/623953	Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr
	Donnerstag: 08.30 - 10.00 Uhr
	Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473/740126	Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Turnusdienste der Apotheken



01. - 03. August	Kastelbell , Tel. 0473 727 061; Schluderns , Tel. 0473 615 440
04. - 10. August	Naturns , Tel. 0473 667 136; Prad , Tel. 0473 616 144
11. - 17. August	Laas , Tel. 0473 626 398; Partschins , Tel. 0473 967 737
18. - 24. August	Graun , Tel. 0473 632 119; Schlanders , Tel. 0473 730 106; Schnals , Tel. 0473 676 012
25. - 31. August	Latsch , Tel. 0473 623 310; Mals , Tel. 0473 831 130

CARABINIERI LATSCH

Tel. 0473 623116 • Notdienst: 112 • Öffnungszeiten: täglich • von 08.30 bis 12.30 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

	Tag	Zeit
Bürgermeister KARL WEISS Urbanistik, Landwirtschaft/Forstwirtschaft, Finanzen und Vermögen, Skicenter - Feuerwehr - Steuern und Gebühren - Zivilschutz - Bauwesen - Bauwesen privat - Bilanz - EDV und Statistik - Inventar - Meldeamt - Nationalpark - Personal - Polizei - Schulbauten - öffentliche Sicherheit	Montag Mittwoch Donnerstag Freitag	09:00 - 12:30 Uhr
Vize - Bürgermeister HANS MITTERER Soziales, Altersheim, Zivildienst, geforderter Wohnbau, Sanität, Senioren, Familie - Kinderhort	Dienstag Freitag	09:00 - 12:30 Uhr 11:00 - 12:30 Uhr
Ref. Christian Stricker Öffentliche Arbeiten, Verkehr, Friedhöfe - Bauhof - Schneeräumung - Straßen - Gärtnerei, Park - und Grünanlagen - Gebäude und Immobilien - Infrastrukturen	Montag	10:00 - 12:30 Uhr
Ref. ANDREA MARTHA KOFLER Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit - Bibliotheken - Bildung - Gemeindezeitung - Schulbauten, Frauen, Kultur und Denkmalmat, Vereine - Partnerschaften	Mittwoch	11:30 - 12:30 Uhr
Ref. ROLAND RIEDL Land-, Natur- und Umweltschutz, Recyclinghof, Umwelt, Abfall, Fraktion St. Martin im Kofl - Holz	Freitag	11:30 - 12:30 Uhr
Ref. WALTER THEINER Sport und Sportstätten, Freizeit, Jugend, Energie, Beziehungen mit Fraktionsverwaltungen	Donnerstag	15:00 - 16:00 Uhr
Ref. HERMANN KERSCHBAUMER RAFFEINER Handel, Tourismus, Handwerk und Industrie, Seilbahn St. Martin - Gastbetriebe - Lizenzen - Märkte - Wirtschaft - Gewerbebezonen - Transport - öffentl. Veranstaltungen	Donnerstag	11:30 - 12:30 Uhr
VERENA RINNER Bereich Familie und Kinderspielplätze		

InfoForum Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der

20. November 2012

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:
infoforum.latsch@gmail.com oder an
den Tourismusverein Latsch

IMPRESSUM

Produktion und Koordination:
Vinschger Medien GmbH

Redaktion: Rudi Mazagg

Druck: Karo Druck, Eppan

Grafik und Layout: Thomas Zagler
Sonderheft BAZ



SAUNA

AquaForum

Neu: Panorama - & Infrarot - Sauna

Durch die Panorama- und die Infrarot-Sauna konnte das Angebot in unserer Saunalandschaft erweitert und auf verschiedene gesundheitliche Aspekte fokussiert werden! Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen...

Sauna Events

Demnächst finden wieder tolle Events in unserer Sauna statt. Für alle welche sich noch besser übers gesunde saunieren informieren, oder es einfach mal ausprobieren möchten bieten wir wieder die Schnupper-sauna an.

Wir informieren demnächst auf unserer Website.

www.aquaforum.it/sauna



EISSTADION

IceForum

Publikumslauf

Ab 16. November 2012 ist es wieder soweit, endlich können wieder alle Eissportfreunde in der Eishalle ihre Kurven kratzen! Geöffnet ist jeweils von Freitag bis Sonntag, sowie an Feiertagen und Schulferien von 13:30 - 17:00 Uhr.

Während der Öffnungszeiten ist auch die Bar mit warmen Getränken und Imbissen geöffnet.

www.iceforum.it

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nummer: 0473 623 560

 Besuchen Sie uns auf Facebook! Laufend tolle News und Events.

